

Lehrkraft: Querfurth...

Leitfach: Geschichte

## 1. Studien- und Berufsorientierung (11/1)

## 2. Projektthema: Die frühe Bundesrepublik (1948 – 1958) aus lokaler Sicht im Licht der Aussagen von Zeitzeugen (oral history)

### **Begründung und Zielsetzung des Projekts (ggf. Bezug zum Fachprofil)**

Die Niederlage im Zweiten Weltkrieg, die Besetzung des Landes durch fremde Truppen und der individuelle und politische Neuanfang war für alle Deutschen ein einschneidendes Ereignis in ihrer persönlichen Biographie. Der Geschichtsunterricht in der 9. Jahrgangsstufe behandelt diese Epoche in der Zusammenschau und konzentriert auf die großen politischen Weichenstellungen der frühen Bundesrepublik.

Eine zentraler Wunsch der Historiker ist die Verdeutlichung abstrakter geschichtlicher Erfahrung durch Berichte von Zeitzeugen, die sich jedoch bisher auf die NS- und Kriegszeit konzentriert. Eine Auseinandersetzung mit der persönlichen Erfahrung der Großelterngeneration trägt zum besseren Verständnis der Lebensbedingungen in einem zerstörten und besetzten Land bei und kann zu einer objektiveren Bewertung der Lebensleistung jener führen, die das „Wirtschaftswunder“ erarbeiteten.

Umgang mit älteren Mitbürgern, Einsicht in deren Lebenssituation heute, Erhebung und Auswertung von disparaten Informationen und Erstellung eines wissenschaftlichen Résümés bieten breite Möglichkeiten für die berufliche Orientierung.

**Angestrebte Sach- und Methodenkompetenzen:** Entwicklung eines geeigneten Fragebogens, Analyse der Antworten, Erstellung eines Artikels für den „Heimatverein“ unter wissenschaftlichen Aspekten,

**Angestrebte Sozial- und Selbstkompetenz:** Selbständigkeit und Selbstsicherheit (Kontaktaufnahme mit den zu Befragenden, Kontaktaufnahme mit externen Partnern), Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit, Einsatz und Leistungsbereitschaft

Halbjahre	Monate	Tätigkeit der Schüler und der Lehrkraft	Formen der Leistungserhebungen
11/1	Sept. - Feb.	<ul style="list-style-type: none"><li>- Problematik der Studien- und Berufsorientierung (Bedeutung, Kriterien, mögliche Vorgehensweisen)</li><li>- Schülerelbsteinschätzung</li><li>- persönliche Recherchen über Studiengänge bzw. Berufsbilder</li><li>- Entwickeln einer eigenen, möglichst realistischen beruflichen Perspektive und eines Alternativplans</li></ul>	<i>(Dieser Abschnitt wird im Mehrlehrermodell von anderen Kollegen übernommen)</i>
11/2		<ul style="list-style-type: none"><li>Einführung in die Problematik der „oral history“</li><li>Festlegung der Reichweite der Befragung</li><li>Festlegung der Gruppe der zu Befragenden</li><li>Erstellung eines Fragenkatalogs</li><li>Einteilung von Gruppen zur Befragung</li><li>Durchführung der Befragung</li><li>Kontaktaufnahme mit Externen zur Veröffentlichung der Ergebnisse</li></ul>	

12/1		Entwicklung eines Konzepts zur Auswertung der Befragung Abgleich des Konzepts mit Externen Auswertung der Befragung Ausformulierung der Ergebnisse	
<b>Externe Partner</b> <b>Heimatverein, evtl. „Neuer Tag“ zur auszugsweisen Veröffentlichung</b>			
<b>Weitere Bemerkungen zum geplanten Verlauf des Seminars:</b>			

Unterschrift der Lehrkraft

Unterschrift der Schulleiterin / des Schulleiters